

12.06.16

Flums verliert zum Saisonabschluss

«Wir möchten unbedingt gewinnen», betonte der FC Flums Trainer Raoul Gassner vor der letzten Partie gegen Chur 97. Obwohl der FC Flums den Ligaerhalt letzte Woche bereits ins Trockene gebracht hat, versuchten die Gassner-Elf die Vorgaben des Chefs in Taten umzusetzen. Die Folge daraus war eine ausgeglichene Partie, mit leichten Vorteilen für die Gastgeber. Die wenigen Möglichkeiten, welche den Bündnern im ersten Abschnitt zugelassen wurden, wurden jeweils vom Flumser Torhüter Marco Indergand zum Teil auf miraculöse Art und Weise zu Nichte gemacht. Je länger die Partie aber dauerte, desto mehr nahm der Druck auf das Flumser Gehäuse zu. Während Indergand's erste Abwehrtat auch zu Beginn der zweiten Halbzeit noch überragend war, musste er sich in der Folge doch noch von den Rot-Schwarzen überwinden lassen. Mit einem Doppelschlag in der 48. und 55. Minute brachte Silvan Tomaschett vorentscheidend in Führung. Obwohl sich die junge Flumser Mannschaft von diesem Nackenschlag nicht aus der Ruhe bringen liesse, konnten sie den Rückstand nicht mehr korrigieren. Einen der Gegenstösse nutzte Tomaschett gar um die Führung auf 3:0 auszubauen. Bem

Chur 97 – Flums 3:0 (0:0)

Obere Au. – 75 Zuschauer. – SR: Wälter.

Tore: 48./55./70. Tomaschett 1:0/2:0/3:0.

Chur: Hartmann; Schneider, Probst, Hanad Beso (78. Cazzato), Hanan Beso, Pirovino, Catricala, Dragic, Yogarajah (65. Rodriguez); Tomaschett, Hofer (70. Tahiri).

Flums: Indergand; Bartholet, Sanchez (65. Ringo), Schaffhauser, Sestito (60. Rinderer); Hermann (53. Kurath), A. Nadig, Rouèche, Gomes, Pfiffner; Grünenfelder.

Bemerkungen: Flums ohne R. Nadig (gesperrt), Mollet, M. Dort, D. Dort, Heidegger, Bless, Walser, Zeller und Mullis (alle verletzt), Verwarnungen: Bartholet, Pfiffner (beide Foulspiel).